

Leitbild Energie – Klima - Umwelt

Marktgemeinde Seitenstetten

Einleitung

Die Marktgemeinde Seitenstetten hat mit Beteiligung von Bürgern und Gemeindevertretern bereits im Leitbild "Dorferneuerung" im Jahr 2002 einige Ziele im Bereich Umwelt schriftlich definiert. Im Leitbild "Marktentwicklung" 2009 wurden weitere Ziele im Bereich Umwelt und Energie beschlossen, unter anderem die intensive Beschäftigung mit Klima- und Umweltschutz auf Gemeindeebene.

Zur Sicherstellung einer fundierten Analyse und einer strukturierten Umsetzung wurde die Energiebuchhaltung eingeführt und der Beitritt zu "e5 – Das Klima- und Energieprogramm für NÖ-Gemeinden" beschlossen, welcher mit 14.9.2018 erfolgt ist.

Zielsetzung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Seitenstetten setzt sich hiermit zum Ziel:

- Einer klimaneutralen Verwaltung und bis 2040 Klimaneutralität im Gemeindegebiet anzustreben.
- Die übergeordneten EU-, Bundes-, und Landesziele in der Energie-, Klima- und Verkehrspolitik zu unterstützen.
- Energie- und Umweltschutzziele festzulegen und zu erreichen.
- Das e5-Programm in dem Bereich als Qualitätsmanagementsystem zu nutzen.
- Verbesserungspotenziale zu identifizieren, Verbesserungsprozesse in Gang zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren.
- Die Mitwirkung der Bevölkerung an energiepolitischen Entscheidungen und Aktivitäten zu ermöglichen.

Leitfaden zur Umsetzung

Konzept zur Umsetzung des e5-Programms in der Marktgemeinde Seitenstetten:

a) Ist-Analyse

Bewertung der energie- und klimapolitischen Arbeiten in der Gemeinde mittels systematischer Ist-Analyse und Ermittlung der Stärken und Potenziale.

b) Programmarbeit

Identifizieren und Umsetzen von Maßnahmen durch das e5-Team. Das e5-Kernteam besteht aus den Mitgliedern des Umweltausschusses. Das zentrale Arbeitsinstrument ist der e5-Maßnahmenkatalog. Dieser wird in sechs energierelevante Handlungsfelder unterteilt.

c) Auditierung



Die Gemeinde unterzieht sich in regelmäßigen Zeitabständen einer Bewertung durch eine unabhängige Kommission und kann danach für ihre Leistungen ausgezeichnet werden.

Handlungsfelder

1. Entwicklungsplanung, Raumordnung

Maßnahmen, die die Gemeinde durch ihre Zuständigkeit für Leitbild, Planung, Raumordnung und Baubewilligungen setzen kann.

2. Kommunale Gebäude, Anlagen

Maßnahmen, die die Gemeinde bei ihren eigenen Einrichtungen und Betrieben setzen kann.

3. Versorgung, Entsorgung

Maßnahmen, die die Gemeinde in den Bereichen Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung treffen kann.

4. Mobilität

Maßnahmen, die die Gemeinde innerhalb ihres Wirkungsbereiches in den Bereichen Motorisierter Verkehr, Fußgänger- und Radfahrverkehr, Öffentlicher Verkehr sowie der verwaltungsinternen Mobilität setzen kann.

5. Interne Organisation

Maßnahmen, die eine effiziente und kontinuierliche, energiepolitische Arbeit in der Gemeindeverwaltung sicherstellen.

6. Kommunikation, Kooperation

Maßnahmen, die zur Bewusstseinsbildung und Umsetzung von Maßnahmen durch Bürger, Institutionen, Vereine und Unternehmen in der Gemeinde beitragen.

Nutzen für die Gemeindebürger

- Höhere Sicherheit und Verbesserung der Lebensqualität durch die Umsetzung von Klima- und Umweltschutzmaßnahmen in der Gemeinde.
- Möglichkeit der Mitgestaltung im e5-Team

Nutzen für die Gemeinde

- Ausbau und Pflege gemeindeinterner Strukturen und Prozesse in energierelevanten Bereichen (Planung - Umsetzung - Evaluierung).
- Steigerung der Energieeffizienz und eine damit verbundene Kosteneinsparung.
- Wahrnehmung als umweltfreundlicher, nachhaltig agierender und lebenswerter Ort.



e5 in Österreich und Europa

Das e5 Programm ist ein österreich- sowie europaweit verbreitetes Programm. Auf europäischer Ebene entspricht das e5-Programm dem European Energy Award®. Die Marktgemeinde Seitenstetten nimmt damit automatisch auch am European Energy Award® teil. Mit der Erreichung von drei "e" kann die Gemeinde die europäische Zertifizierung European Energy Award® erhalten. Mit dem fünften "e" wird der European Energy Award® in Gold verliehen.

Beschlussfassung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Seitenstetten hat in seiner Sitzung vom 25.April 2024 die Zustimmung zum "Leitbild Energie – Klima - Umwelt" sowie dem "Anhang zum Energieleitbild der Marktgemeinde Seitenstetten – qualitative und quantitative Ziele" beschlossen und verpflichtet sich dazu, diesen laufenden Prozess durchzuführen und Erkenntnisse aus dem e5-Programm in seinen Entscheidungen zu berücksichtigen.

Seitenstetten, am 25.04.2024

Marktgemeinde Seitenstetten

Der Bürgermeister Johann Spreitzer

Amstetten